



BMW Motorsport News – Ausgabe 41/14

9. November 2014

## **Marco Wittmann bei „GQ Männer des Jahres“ – BMW Pilot Fourie erringt Titel in Südafrika.**

Ob in der DTM, in der United SportsCar Championship oder in unzähligen weiteren Rennserien: Woche für Woche kämpfen BMW Teams und Fahrer um Punkte, Siege und Titel. Auch abseits der Strecke sorgen die Mitglieder der großen BMW Motorsport Familie rund um den Globus für Schlagzeilen. Mit den „BMW Motorsport News“ fassen wir für Sie die Geschehnisse kompakt und informativ zusammen. So bleiben Sie immer auf dem Laufenden.

### **DTM: Wittmann und der Ice-Watch BMW M4 DTM auf dem roten Teppich.**

Motorsport trifft High Society: Marco Wittmann (DE) war am Donnerstagabend auf der 16. Verleihung der „GQ Männer des Jahres“ Awards in Berlin (DE) zu Gast. BMW ist offizieller Partner der Veranstaltung und bietet einen exklusiven Shuttle-Service an, darunter verschiedene BMW M Modelle. Der Hingucker auf dem roten Teppich war der Ice-Watch BMW M4 DTM, mit dem Wittmann in dieser Saison DTM-Champion wurde. Viele der hochkarätigen nationalen und internationalen Persönlichkeiten aus dem Show- und Musikgeschäft, Sport, Politik, Kultur und Mode nutzten die Gelegenheit, sich mit dem Siegerfahrzeug ablichten zu lassen. Eine der begehrten Auszeichnungen bei der Gala erhielt unter anderem Topmodel und BMW Markenbotschafterin Karolína Kurková (CZ). Sie wurde vom Männer-Stil-Magazin GQ Gentlemen's Quarterly zur „Gentlewoman of the Year“ gekürt. Fußball-Weltmeister Miroslav Klose (DE) wurde in der Kategorie „Sport“ prämiert. „Das war ein toller Abend“, sagte Wittmann, der in der BMW M4 DTM Champion Edition vorgefahren war. „Vor allem die After-Show-Party hat großen Spaß gemacht. Einen Nationalhelden wie Miro Klose zu treffen, ist ein einmaliges Erlebnis. Auch Karolína Kurková wieder zu sehen, war fantastisch. Wir haben uns im Juli bei Dreharbeiten zu einem Film für die BMW Stories kennengelernt. Der Star unter den Stars war aber mein Ice-Watch BMW M4 DTM. Ich muss sagen, er macht sich richtig gut auf dem roten Teppich.“

### **Bridgestone Production Car Championship: BMW Fahrer Fourie holt Titel.**

Die BMW Sports Trophy Teams sind auch in Südafrika in der Erfolgsspur. Beim Saisonfinale der Bridgestone Production Car Championship auf dem „Zwartkops Raceway“ in Pretoria (ZA) sicherten sich BMW Pilot Johan Fourie (ZA) und sein Team ADF Motorsport in der höchsten Kategorie „Class A“ die Titel in der Fahrer- und Teamwertung. Fourie siegte mit seinem BMW M Performance Zubehör 335i im Sprintrennen am Samstag und gewann dadurch schon vor dem abschließenden Hauptrennen den Titel. Für Fourie war es der dritte Meistertitel nach 2008 und 2009. Sein Team wurde zum zweiten Mal Champion. „Wir haben hart für diese Titel gearbeitet und niemals aufgegeben“, sagte Fourie. „Wir haben in jedem einzelnen Rennen gepunktet. Diese Konstanz war der Schlüssel zum Erfolg. Vielen Dank an BMW für ein großartiges Fahrzeug und an ADF Motorsport für die Spitzenleistungen sowohl in der Werkstatt als auch an der Box.“

**BMW Sports Trophy: Die Legende BMW 635 CSi zum Leben erweckt.**

Mit der Unterstützung von BMW Südafrika haben Alec Ceprnich und sein Sohn Bruce (beide ZA) von Evolution 2 Motorsport einen kastanienfarbenen BMW 635 CSi Coupé zum Rennwagen aufgebaut. Vorbild war der vom BMW Team Schnitzer eingesetzte BMW 635 CSi Gruppe A im Original BMW Teile Design. Alec und Bruce Ceprnich hatten vor fünf Jahren begonnen, an dem Projekt zu arbeiten. „Ein Freund rief meinen Vater an und sagte ihm, dass ein Bekannter einen BMW 635 CSi verkaufen wollte, den er gerade in seiner Werkstatt in Johannesburg hatte“, sagt Bruce Ceprnich. „Das war der Startschuss zum Aufbau unseres Traumrennwagens.“ Auch Charly Lamm (DE), heute Teamchef beim BMW Team Schnitzer in der DTM, wurde in die Pläne einbezogen. „Im Jahr 2011 hat mein Vater das Schnitzer-Team und Charly Lamm besucht, um aus erster Hand mehr über den originalen BMW 635 CSi, von dem ein Modell auf dem Firmengelände in Freilassing steht, zu erfahren“, sagt Bruce Ceprnich. Entscheidend war auch der Besuch bei BMW Classic und in der Mobilen Tradition, bei dem viele Detailfragen zum Design und zu den technischen Spezifikationen des Gruppe-A-Rennwagen geklärt werden konnten. Diese Reise war damit der Schlüsselmoment des Projekts. Mit dem neuen Wissen im Gepäck wurde der Überrollbügel montiert und die Farbe des Straßenfahrzeugs mit einem Sandstrahler entfernt, so dass die Rennversion des BMW 635 CSi Coupé nach und nach Gestalt annahm. Durch den engen Kontakt zu BMW Motorsport war es Alec und Bruce Ceprnich zudem möglich, die äußerst seltenen BBS Felgen für das Rennfahrzeug zu beschaffen. Auch Bruno Spengler (CA), DTM-Champion von 2012, stattete Evolution 2 Motorsport einen Besuch ab, als er anlässlich der Vorstellung des BMW M3 und des BMW M4 in Südafrika war. Am 31. August 2013 war es dann soweit: Beim BMW Car Club Concourse Event im Entertainmentkomplex Montecasino in Fourways (ZA), nördlich von Johannesburg (SA), wurde das Rennauto erstmals der Öffentlichkeit präsentiert. Doch seine Feuertaufe musste der BMW 635 CSi erst noch bestehen: Am 27. September dieses Jahres bewies er bei seiner Jungfernfahrt auf dem „Zwartkops Raceway“ (ZA) seine Rennstreckentauglichkeit und sputzte problemlos 40 Runden ab. Aus dem Straßenfahrzeug war ein echter Rennwagen geworden, der Traum von Alec und Bruce Ceprnich hatte sich erfüllt. „Das Schönste für uns war es zu sehen, mit wie viel Leidenschaft die gesamte BMW Familie uns während des Projekts unterstützt hat“, sagt Bruce Ceprnich. „Genau das macht BMW so besonders.“

**Pressekontakt:**

Jörg Kottmeier, Tel.: +49 (0) 170 566 6112, [joerg.kottmeier@bmw.de](mailto:joerg.kottmeier@bmw.de)  
Ingo Lehbrink, Tel.: +49 (0) 176 203 40224, [ingo.lehbrink@bmw.de](mailto:ingo.lehbrink@bmw.de)

Online finden Sie die aktuellen BMW Motorsport Presse-Informationen und rechtfreies Bildmaterial für redaktionelle Zwecke unter: [www.press.bmwgroup-sport.com](http://www.press.bmwgroup-sport.com)